



Schweizerische Vereinigung  
Textil und Chemie

## 13. Generalversammlung der SVTC in Liestal

Mit grosser Verspätung und der Wahl von Peter Eschler als neuem SVTC-Präsidenten ging die 13. GV über die Bühne. Ebenso bemerkenswert war die Tatsache, dass mit Claudia Bernet als neue Vizepräsidentin, die SVTC ab 2009 die erste weibliche Präsidentin stellen wird. Zu reden gab das sinkende Interesse bei den Veranstaltungen.



**Abb. 1: Präsident Detlef Fischer erinnerte wieder einmal an die Zielsetzung der Vereinigung und fragte sich, wieso an den Veranstaltungen nicht mehr Teilnehmer anwesend sind.**

Zum 1. Mal fand die gemeinsame Generalversammlung von SVTC und SVT in Liestal statt. Gegen 13.00 Uhr versammelten sich die Teilnehmer in luftiger Höhe beim Ausbildungs- und Tagungszentrum Bienenberg. Folgende Besichtigungen konnte man sich aussuchen:

Syngenta AG, Kaisten (15)  
Brennet AG  
Hausen im Wiesental (48)  
Felschlösschen Brauerei (25)  
Habasit AG, Reinach (23)  
Jakob Müller AG, Frick (29).

In Klammern sich die Anzahl Teilnehmer der einzelnen Besichtigungen notiert. Eine Stadtbesichtigung konnte ebenfalls gebucht werden. So fuhren alle weg und kamen teilweise viel zu spät zum Tagungszentrum zurück. So begannen die beiden GV mit knapp einer Stunde Verspätung,

was vor allem für die Stadtpräsidentin von Liestal etwas ärgerlich war, da sie den Mitgliedern nach der GV eine nette Grussbotschaft ausrichtete. Doch ihre charmante Werbebotschaft kam dann trotzdem noch bei den versammelten Textilern an. Nun zur GV 2008, die der Berichterstatter gemäss Ablauf der Traktandenliste verfasste.

### Zielsetzungen

Präsident Detlef Fischer (Abb. 1) begrüsst die anwesenden Mitglieder und entschuldigte sich für die Verspätung, die durch einen Stau eines Busses hervorgerufen wurde. Er erinnerte wieder einmal an die Zielsetzung der Vereinigung und zitierte aus den Statuten. Er war sicher, dass der Vorstand seine Aufgaben erfülle und viele Aktivitäten veranstaltete. Manchmal frage man sich aber schon, ob man alles falsch mache, wenn der Besuch dann nicht den Erwartungen der Organisatoren entspreche.

### Forum 2007

Besonders hob er das mit der SVT durchgeführte Forum 2007 hervor, dass ein grosser Erfolg war, dank den Referenten und der ausgezeichneten Organisation. Beide Verbände sind der Ansicht, dass dies in Zukunft wiederholt werden sollte. Er bedankte sich bei seinem Vorstand für die aktive Unterstützung und startete die eigentliche GV.

### Protokoll der GV 2007

Das Protokoll der GV 2007 wurde einstimmig angenommen.

### Geschäftsbericht 2007

Zum Geschäftsbericht wurden keine Fragen gestellt. Dany Bernheim dankte dem Team der TV und der WBK von Claudia Bernet für die gute Arbeit. Die Anzahl SVTC Mitglieder beträgt nun 624, mit Tendenz abnehmend.

### Jahresrechnung 2007

Auch die Jahresrechnung 2007 wurde einstimmig angenommen.

### Revisorenbericht und Décharge

Die Jahresrechnung wurde von Revisorin Susanne Mack erläutert, alles ist perfekt. Der Vorschlag zur Annahme der Rechnung wurde einstimmig und mit grossem Applaus angenommen. So wurde auch die Décharge an den Vorstand gesamthaft erteilt und ohne Gegenstimme angenommen.

### Budget 2008

Hanspeter Ziegler zeigte das Budget 2008 und erklärte dass man die Mitgliederbeiträge nicht ändern möchte. Er rechne mit einem schmalen Gewinn von rund 1'100.- Franken. Dieser Umstand ist nicht zuletzt auf die schlechte Lage der Finanzwelt zurückzuführen. Kurz wurde diskutiert, ob die Anlagen nicht verkauft werden sollten. Anschliessend wurden auch diese Traktanden einstimmig angenommen.

### Mutationen

Bei den Mutationen wurde mit einer Schweigeminute den im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern gedacht:

Andre Althaus  
Frank Hegnauer-Engler  
Wolfgang Marburger

Zum nächsten Traktandum «Anträge» war aus dem Mitgliederkreis kein Antrag eingegangen.



**Abb. 2: Protokollführer René Lenzing gab auf diese GV den Rücktritt aus dem Vorstand. Präsident Detlef Fischer dankte ihm für die langjährige und ausgezeichnete Tätigkeit mit einem Präsent.**

## Wahlen

Protokollführer René Lenzing gab auf diese GV den Rücktritt aus dem Vorstand. Präsident Detlef Fischer dankte René Lenzing (Abb. 2) für die langjährige Tätigkeit mit einem Präsent. Die Versammlung honorierte die Tätigkeit des ausscheidenden Vorstandsmitglieds mit einem lang anhaltenden Applaus. Als neues Vorstandsmitglied übernimmt nun Karin Jung (Abb. 3) das Protokoll.



**Abb. 3: Karin Jung, das neue Vorstandsmitglied übernimmt nun den Job des Protokollführers im SVTC-Vorstand.**

Turnusgemäss scheidet der Präsident der SVTC nach einem Jahr aus und geht quasi zurück in den Vorstand. Als neuen Präsidenten präsentierte Detlef Fischer den bisherigen Vize Peter Eschler (Abb. 4). Und in zwei Jahren hat nun die SVTC eine weibliche Präsidentin, denn Claudia Bernet (Abb. 5) wurde für das nächste Jahr zur neuen Vizepräsidentin gewählt. Beide wurden mit grossem Applaus in ihren neuen Chargen bestätigt. Peter Eschler bedankte sich für die Wahl, und unterstrich die Vorteile des angelsächsischen Vorstandsprinzips mit der Jobrotation. So kommen doch alle mal dran, meinte er. Er fragte sich, was heute ein Präsident sei und meinte, dass die Weiterbildungskommission sowie das Networking die wichtigsten Aufgaben sind. In launigen Worten nahm er seine Wahl an und forderte die Vorstandsmitglieder aktiv für den Verein weiter tätig zu sein. Dann dankte er Detlef Fischer für seine Arbeit im vergangenen Jahr.

## Programm 2008

Als wichtige Anlässe ist der Seniorentreff am 18.- September 2008 in Solothurn geplant und am 28. Oktober 2008 soll der Nachwuchstag durchgeführt werden. Das Forum 2007 war ja wehr erfolgreich und soll im Jahr 2009 eine Neuauflage bekommen.

Probleme hat laut Detlef Fischer die TWA-Gruppe. Die Teilnehmerzahl ging massiv zurück, im Schnitt auf 24 pro Anlass. Sollen diese Anlässe überhaupt noch durchgeführt werden? Es ist sowohl für den Veranstalter wie auch die Referenten peinlich, vor halb leeren Sälen aufzutreten. Es ist wirklich schlecht, wenn an einem Anlass nur noch 15 Personen sind.

Das Weiterbildungsprogramm mit der SVT soll auch weitergehen, aber wie? Geplant ist ein Konzept auf 3 Stufen, den Workshop Textil und Bekleidung, dann zum 2. die Kultur und natürlich die klassische textile Ausbildung. Es soll zum Beispiel ein Workshop zum Thema Digitaldruck durchgeführt werden. Bei der Kultur geht man ins Bischof Textil Museum. Das detaillierte Programm kommt noch in einem speziellen Aussand.

## Varia

Hier gab es eine Wortmeldung und eine Diskussion zum Thema Reisen: Warum wird nicht wieder einmal eine «echte» Reise gemacht? Detlef Fischer meinte, dass das Interesse aus der näheren Vergangenheit einfach schlecht war, um eine grosse Tour zu organisieren. Aber die Anregung würde gerne aufgenommen. Mit diesen



**Abb. 4: Peter Eschler, der neue Präsident.**



**Abb. 5: Claudia Bernet, die neue Vizepräsidentin. Sie wird in zwei Jahren die erste weibliche Präsidentin sein.**

Voten schloss nun Ex-Präsident Detlef Fischer die Generalversammlung und wünschte den Anwesenden das kommende Nachtessen En Guete.



**Abb. 6: SVTC Präsident Peter Eschler dankte der Stadtpräsidentin Regula Gysin für das Gastrecht und dem Ausbildungs- und Tagungszentrum Bienenberg für das gute Gelingen des Anlasses.**

Zum offiziellen Ende, und darauf musste sie aus den eingangs erwähnten Gründen lange warten, grüsste die Stadtpräsidentin von Liestal, Regula Gysin, die anwesenden Gäste und machte beste Werbung für ihren Ort. Der neue SVTC Präsident Peter Eschler dankte ihr für das Gastrecht (Abb. 6) und dem Ausbildungs- und Tagungszentrum Bienenberg für das gute Gelingen des Anlasses. Auf Wiedersehen an der GV 2009.

Jürg Rupp